



Aktive Zentren

Zeppelinplatz

Bezirk Mitte

Aktives Zentrum Müllerstraße



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Zeppelinplatz

Der Zeppelinplatz stammt aus der zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts. Seinen Namen erhielt er zu Ehren des berühmten Luftschiffers Ferdinand Graf von Zeppelin. Nach diversen Umbauten und Sanierungen dient er seit den 1980er Jahren den Anwohnern als Grün- und Spielfläche.

Die Ausgangslage

Um seiner Funktion als verbindende Grünanlage zwischen der Beuth-Hochschule und den umliegenden Wohnhäusern gerecht zu werden, sollte der Platz neu gestaltet und erweitert werden.

Der Plan

Zu diesem Zweck wurde die schon vorhandene Grünanlage an die Anforderungen und Bedürfnisse der Nutzer*innen angepasst. So wurde der Spielplatz deutlich größer und um zahlreiche neue Spielmöglichkeiten vor allem für die ganz Kleinen bereichert. Gerade der Parcours für kleine Rennfahrer*innen und Dreiradakrobat*innen, der neue Matschbereich und das Wasserspiel sorgen für Begeisterung. Die größeren Kinder und Jugendlichen dürfen sich über den rundum erneuerten Bolzplatz und zwei Tischtennisplatten freuen.

Es wurde eine Liegewiese geschaffen, die für Vierbeiner strikt Tabu ist. Zum entspannten Verweilen unter den alten Bäumen des Parks laden individuell gestaltete Sitz- und Liegepodeste ein. Aber auch die Aktiven kommen nicht zu kurz. Für die Anhänger*innen des neuen Street-Workout-Sports befinden sich südlich des neuen Vorplatzes verschiedenste Trainingsgeräte für alle Altersgruppen.

Zentrales Element der Gestaltung ist der neue Vorplatz der Beuth-Hochschule. Hier können Anwohner*innen, Aktive und Interessierte sowie auch die Hochschule selbst Events, Konzerte, usw. auf einer kleinen Bühne mit Sitzpodesten abhalten. Ein Beleuchtungskonzept lässt diesen Vorplatz in besonderem Glanz

erstrahlen. Entwickelt vom Studiengang Veranstaltungstechnik/Beleuchtung der Beuth-Hochschule leuchten hier einzeln ansteuerbare und farbgebende Leuchtbänder im Pflaster. Die Beuth-Hochschule finanzierte 50 % der Herstellungskosten und übernimmt die Unterhaltung der Beleuchtung für mindestens 10 Jahre. Die baumbestandene Mittelachse des Parks verbindet die Antwerpener Straße optisch mit der zentralen Promenade der Hochschule und wurde mit neuen Bäumen und Sitzbänken ergänzt.

Ziel erreicht

Seit Oktober 2017 ist das unter großer Bürgerbeteiligung durchgeführte Projekt erfolgreich abgeschlossen und der vielfältig gestaltete Platz erfreut sich größerer Beliebtheit denn je.



Trampolin auf der runderneuerten Spielfläche
© Erik-Jan Ouwerkerk



Leuchtstelen am neuen Vorplatz der Beuth-Hochschule
© Erik-Jan Ouwerkerk



Moderne Kunst für einen modernen Park | © Erik-Jan Ouwerkerk

Daten und Fakten

Bezirk

Mitte

Fördergebiet

Müllerstraße

Kosten

Gesamtkosten 2,19 Mio Euro

Fertigstellung

2017

Titelbild: Erik-Jan Ouwerkerk | Stand: Juli 2017

